



Protokoll der Kirchgemeindeversammlung

vom Mittwoch, 10. Dezember 2024 im Kirchgemeindesaal Aetingen

Beginn: 19.30 Uhr - Schluss der Versammlung: 20.35 Uhr

Vorsitz: Sabine Anderegg-Kühni

Entschuldigt: Christine Berger

Anwesend 16 Personen, Stimmberechtigt 15 Personen, absolutes Mehr 8 Personen.

Sabine Anderegg begrüsst die Anwesenden zur heutigen Versammlung.

Traktanden:

1. Wahl des Stimmenzählenden

Ines Schüpbach wird einstimmig gewählt.

2. Protokollgenehmigung

2.1. Genehmigung des Protokolls

der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 11.9.2024

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. Budget 2025

3.1. Steuerfuss 15% (wie bisher)

3.1.1. Antrag des Kirchgemeinderates auf Genehmigung

Der Steuerfuss von 15% wird einstimmig genehmigt.

3.2. Budget 2025 (laufende Rechnung/Investitionsrechnung)

- Jürg Krebs präsentiert das Budget 2025, als Basis dienen das Budget 2024 und die Rechnung 2023.
- Jürg Krebs erläutert die Abweichungen zu den Vorjahren. Das Budget 2025 weist einen Aufwandüberschuss von Fr. 96'980.— aus. Der Hauptgrund für den hohen Verlust liegt beim massiven Rückgang des Finanzausgleichs (von Fr. 91'100 in der Rechnung 2023 auf Fr. 19'800 Budget 2025) – minus Fr. 71'100).
- Die Veruntreuungen des ehemaligen Finanzverwalters haben keinen Einfluss auf das Budget 2025.

- Der Rat plant im Moment noch keine Steuererhöhung. Eine Steuererhöhung von 1 Prozent würde das Ergebnis nur um rund Fr. 4'000.-- verbessern.
- Hanspeter Meister erkundigt sich, warum der Finanzausgleich so massiv zusammenfällt. Jürg Krebs erklärt, dass die Kirchgemeinde trotz der vielen Austritte im Verhältnis zu den Kirchenmitgliedern immer noch einen hohen Steuerertrag ausweist. Zudem liegen die für den Finanzausgleich relevanten Basis-Daten immer einige Jahre zurück.

3.2.1. Antrag des Kirchgemeinderates auf Genehmigung

Das Budget 2025, mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 96'980.—wird einstimmig genehmigt.

4. Finanzen

4.1. Wahl einer externen Rechnungsprüfungsstelle

Der Rat empfiehlt die ReviParter AG als Rechnungsprüfungsstelle für ein Jahr zu wählen. Die Präsidentin hegt die Hoffnung, dass die Rechnungsprüfungskommission künftig wieder intern besetzt werden kann.

Die Anwesenden wählen ReviParter AG als Rechnungsprüfungsstelle für ein Jahr

4.2. Definitive Besetzung Finanzverwaltung

Jürg Krebs und Barbara Baumann, leonis treuhand gmbh, arbeiten seit Ende April auf der Finanzverwaltung und der Mandatsvertrag für die weitere Zusammenarbeit wird demnächst unterzeichnet.

5. Präsentation der neuen Gebührenordnung

- Die vier Bucheggberger Kirchgemeinden haben gemeinsam eine neue Gebührenordnung für die Kirchen erarbeitet. Unterschiedliche Preise haben zu Konkurrenz geführt, was nun vermieden werden kann. Sabine Anderegg präsentiert die neue Gebührenordnung.
- Für den Kirchgemeindesaal in Aetingen und die Pfarrscheune in Messen bestehen eigene Reglemente. Das Reglement für den Kirchgemeindesaal in Aetingen wird demnächst erarbeitet und an der nächsten Versammlung zur Genehmigung vorgelegt.

5.1. Genehmigung der Gebührenordnung

Die Anwesenden genehmigen die Gebührenordnung einstimmig.

6. Infos aus den Ressorts

- Finanzen:

Die Differenzen zwischen dem RU-Bucheggberg und der Kirchgemeinde wurden aufgearbeitet. Es wurde ein Guthaben der Kirchgemeinde gegenüber dem RU-Bucheggberg festgestellt. Differenzen konnten nachgewiesen und bereinigt werden

- Sabine Anderegg teil mit, dass gegen der ehemalige Finanzverwalter Privatkonkurs angemeldet hat. Die Kirchgemeinde wurde durch Zufall auf die Konkursanzeige aufmerksam. Fristgerecht wurden die Forderungen durch den Anwalt der Kirchgemeinde beim Konkursamt deponiert werden. Die Staatsanwaltschaft war weniger begeistert über den Konkurs, konnte aber nichts dagegen unternehmen.

7. Mitteilungen

Dorothea Neubert:

- Der Gottesdienstplan für 2025 ist erstellt und wurde vom Rat zur Kenntnis genommen.
- Die regionale Zusammenarbeit unter den Bucheggberger Kirchgemeinden funktioniert gut.
Zusammen mit den Kirchgemeinden Lüsslingen und Oberwil wird die K UW 7 und 8, das Wahlfachprogramm «uChoose», organisiert und durchgeführt. Bei den Sommerkirche Gottesdienste und den Blackbox-Abenden macht auch die Kirchgemeinde Messen mit.
- Zwischen den Katechetinnen der RU-Bucheggberg und der K UW findet neu ein regelmässiger Austausch statt.
- Die Bucheggberger Kirchgemeinden haben zusammen einen digitalen Adventskalender befüllt. Siehe Website.
- Kanzeltausch unter den Kirchgemeinden ist zu einem späteren Zeitpunkt denkbar, im Moment ist noch nichts aufgegleist.
- Der Pfarrverein diskutiert, welche diakonischen Angebote es noch nicht gibt, die aber nützlich sein und von den Kirchgemeinden angeboten werden könnten, zum Beispiel Tagestrukturen für Kinder oder Seniorenbetreuung. (so wie früher die Gemeindeschwestern).
- Dorothea Neubert schätzt die gute Zusammenarbeit mit den Jugendleitern.

Christine Ryser:

- Mit der Genehmigung vom Budget 2025 kann die neue Website für die Kirchgemeinde in Angriff genommen werden. Sie ruft interessierte Personen auf, ihr Fachwissen in der Arbeitsgruppe einzubringen.

Sabine Anderegg:

- Nächstes Jahr finden Wahlen für die Legislatur 2025 – 2029 statt. Vier Kirchgemeinderät:innen treten zurück. Es werden dringend Personen für den Rat gesucht, diese müssen Mitglied der Kirchgemeinde sein. Ebenfalls müssen Personen in den Kommissionen ersetzt werden, diese müssen nicht zwingend Mitglied der Kirchgemeinde sein.

8. Verschiedenes

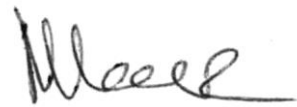
Die Präsidentin dankt dem Rat und der Pfarrerin für die Mitarbeit und Unterstützung. Sie wünscht nun ruhige, friedliche Tage und alles Gute im 2025. Sie freut sich die Anwesenden im neuen Jahr wieder zu sehen.

Die Präsidentin der Kirchgemeinde



Sabine Anderegg-Kühni

Die Kirchgemeindeschreiberin



Monika Moser-Burkolter